



Auf Grundlage der zwischen dem Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (TMBJS) und der Académie de Clermont-Ferrand geschlossenen Kooperationsvereinbarung bieten das TMBJS und die Académie de Clermont-Ferrand Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, sich für die Teilnahme an einem

deutsch-französischen Kurzzeit-Einzelschüleraustausch im Schuljahr 2024/2025

zu bewerben.

Basé sur leurs accords de coopération, l'Académie de Clermont-Ferrand et le Ministère de l'Éducation de la Jeunesse et des Sports de Thuringe (TMBJS) proposent aux élèves de candidater pour la participation à un

échange individuel franco-allemand pour l'année scolaire 2024/2025.

1. Ziel / But

Schüleraustausche ermöglichen Einblicke in andere Kulturen und fördern das Erlernen von Fremdsprachen. Der Besuch einer Schule im Ausland und der Aufenthalt in Gastfamilien stärken die interkulturellen und fremdsprachlichen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler und tragen zur Verständigung, zum Abbau von Vorurteilen und zum Erkennen des Gemeinsamen innerhalb der europäischen Diversität bei.

Mit diesem Austauschangebot soll Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit gegeben werden, außerhalb eines Gruppenaustausches erste individuelle Erfahrungen in dem Land zu sammeln, dessen Sprache sie im Unterricht lernen. Zudem soll das Interesse für längere Austauschaufenthalte geweckt werden, etwa im Rahmen der Programme *Brigitte-Sauzay* (3 Monate) oder *Voltaire* (6 Monate) des Deutsch-Französischen Jugendwerks.

Das Angebot richtet sich insbesondere an Schülerinnen und Schüler, für die ein längerer individueller Austauschaufenthalt nicht möglich ist.

Les échanges d'élèves permettent de découvrir d'autres cultures et encouragent l'apprentissage des langues étrangères. La fréquentation d'une école à l'étranger et le séjour dans des familles d'accueil renforcent les compétences interculturelles et linguistiques des élèves et contribuent à la compréhension, à la diminution des préjugés et à la reconnaissance de ce qui est commun au sein de la diversité européenne.

L'objectif de cette offre d'échange est de permettre aux élèves d'acquérir, en dehors d'un échange de groupe, une première expérience individuelle dans le pays dont ils apprennent la langue en classe. En outre, il s'agit de susciter l'intérêt pour des échanges à plus long terme, par exemple via le programme Brigitte-Sauzay ou le programme Voltaire de l'Office Franco-Allemand pour la Jeunesse.

L'offre s'adresse en particulier aux élèves qui ne peuvent bénéficier d'échanges individuels de longue durée.

2. Zielgruppe / Destinataires

Die Teilnahme ist möglich für Schülerinnen und Schüler, die eine Regelschule, berufsbildende Schule, Gemeinschaftsschule, Gesamtschule oder ein Gymnasium im Freistaat Thüringen besuchen, Französisch als 1. oder 2. Fremdsprache erlernen und sich zum Zeitpunkt des Austauschaufenthalts in der Klassenstufe 8, 9, 10 oder 11 (Einführungsphase) befinden.

Dans l'académie de Clermont-Ferrand le programme s'adresse aux élèves en classe de 4^e, 3^e, 2^{nde} ou 1^e (au moment de l'échange) qui apprennent l'allemand en tant que première ou deuxième langue étrangère.

3. Dauer / Durée

Der Austauschaufenthalt geht über vier Unterrichtswochen und umfasst den verpflichtenden Schulbesuch in der entsprechenden Klassenstufe an einer französischen Schule in der Region der Académie de Clermont-Ferrand (ehemalige Region Auvergne, bestehend aus den Departements Puy-de-Dôme, Cantal, Haute-Loire und Allier).

Les échanges s'étalent sur quatre semaines. La fréquentation de l'établissement du partenaire est obligatoire.

4. Zeitpunkt / Date

Der Austauschaufenthalt findet ausschließlich in der Schulzeit in folgenden Zeiträumen statt:

- (1) **10. März bis 4. April 2025 in Thüringen und**
- (2) **5. bis 30. Mai 2025 in der Auvergne** (Region der Académie de Clermont-Ferrand)

Es steht den beteiligten Familien frei, die Hin- und Rückfahrt an den vorangehenden und nachfolgenden Wochenenden zu organisieren.

Les séjours auront lieu uniquement sur le temps scolaire, pendant les périodes suivantes :

- (1) *du 10 mars au 4 avril 2025 en Thuringe;*
- (2) *du 5 au 30 mai 2025 à l'Académie de Clermont-Ferrand*

Les trajets aller et retour étant organisés librement par les familles sur les weekends précédents et suivants.

5. Voraussetzungen / Conditions

- gute Sprachkenntnisse, die eine aktive Teilnahme am Unterricht in der Gastschule ermöglichen
- hinreichend gute sonstige schulische Leistungen
- interkulturelles Interesse und Aufgeschlossenheit für den Aufenthalt in einer französischen Gastfamilie sowie die Aufnahme einer Austauschperson in der eigenen Familie

- Einreichung der vollständigen Bewerbungsunterlagen (Austauschdossier in zweifacher Ausfertigung, handschriftlicher Brief an die Austauschpartnerin oder den Austauschpartner)
- *un niveau de la langue du partenaire qui permette aux élèves de s'orienter et de communiquer avec la famille et à l'école;*
- *un intérêt interculturel et un esprit d'ouverture;*
- *la soumission du dossier de candidature complet*
- *tous les élèves fréquentant un établissement scolaire en Thuringe **doivent être en mesure de présenter à la direction de l'école en Thuringe une preuve d'immunisation suffisante contre la rougeole**, également les élèves français participant à cet échange.*

6. Bewerbungsverfahren / Procédure de candidature

Für die deutschen Teilnehmenden:

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen, bestehend aus

- (1) dem **vollständig ausgefüllten Austauschdossier** sowie
- (2) einem handschriftlichen **Brief an die zukünftige Austauschperson**,

sind bis zum **29. November 2024**

im

Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport
Referat 33
z. Hd. Herrn Jan Fiete Müller
Postfach 90 04 63
99107 Erfurt

einzureichen.

Das Austauschdossier und die übrigen Dokumente sind auf der Internetseite des TMBJS unter <https://bildung.thueringen.de/international/schulen/austausch> abrufbar.

Es wird darum gebeten, die vollständigen Bewerbungsunterlagen ohne Bewerbungsmappen zu übersenden.

Nach Abschluss des Zuteilungsverfahrens werden die Unterlagen nicht berücksichtigter Personen vernichtet.

Der handschriftliche Brief an die Austauschperson soll die eigene Motivation für die Bewerbung an einem Austauschaufenthalt deutlich machen, der zukünftigen Austauschperson ein wirklichkeitsnahes Bild der eigenen Person vermitteln und Auskunft über persönliche Interessen, die eigene Familie, die Wohnsituation sowie den Alltag zu Hause und in der Schule geben. Das Schreiben der Thüringer Schülerinnen und Schüler muss auf Französisch verfasst sein und einen Umfang von ca. zwei Seiten haben.

Pour les participants français :

Le dossier de candidature, comprenant:

- (1) *le dossier d'échange dûment rempli, en double exemplaire et*
- (2) *une lettre manuscrite adressée au futur correspondant,*

est à envoyer jusqu'au 29 novembre 2024 au :

**Rectorat, DAREIC
(Délégation aux Relations Européennes et Internationales et à la Coopération)
3 avenue Vercingétorix, 63033 Clermont-Ferrand Cedex**

Le dossier d'échange est disponible sur le site de la DAREIC à l'adresse <https://www.ac-clermont.fr/action-educative/europe-et-international/projets-internationaux-des-etablissements/le-franco-allemand/>, ou à demander à : ce.dareic@ac-clermont.fr.

La lettre adressée au correspondant évoquera la motivation pour postuler à cet échange, à donner au futur correspondant une image fidèle de sa propre personne et à fournir des informations sur ses intérêts personnels, sa famille, son logement et son quotidien à la maison et à l'école. La lettre doit être rédigée en français par l'élève allemand et en allemand par l'élève français et comporter environ deux pages.

7. Organisation und Durchführung / Organisation et mise en oeuvre

Der Einzelschüleraustausch beruht auf dem Prinzip der Gegenseitigkeit.

Die Schülerinnen und Schüler aus Thüringen und Frankreich absolvieren den Austauschaufenthalt in der jeweiligen Gastfamilie. Der gegenseitige Aufenthalt findet dabei nicht gleichzeitig, sondern nacheinander in den unter Nummer 4 genannten Zeiten statt und schließt einen gemeinsamen Besuch der Schule am Ort der Gastfamilie ein.

Die einmalige Vermittlung einer französischen Austauschperson und einer geeigneten Schule in der Region der Académie de Clermont-Ferrand (ehemalige Region Auvergne) erfolgt durch das TMBJS in Zusammenarbeit mit der Académie de Clermont-Ferrand.

Die hieran anknüpfende finale Abstimmung, Organisation und Durchführung des Austauschs erfolgt ausschließlich privatrechtlich zwischen den beteiligten Familien und in Absprache mit den beteiligten Schulen.

Das TMBJS und die Académie de Clermont-Ferrand dienen nur als Vermittler zwischen den beteiligten Austauschfamilien und den Schulen, sie übernehmen keine Verantwortung für das Gelingen des Einzelschüleraustauschs. Gegenüber dem TMBJS oder der Académie de Clermont-Ferrand können keine Haftungs- oder Schadensersatzansprüche geltend gemacht werden.

Die Sorgeberechtigten erklären sich in den Austauschdossiers damit einverstanden, die jeweilige Austauschpartnerin bzw. den jeweiligen Austauschpartner aufzunehmen (Prinzip der Gegenseitigkeit).

Die Gastfamilie übernimmt während des Austauschaufenthalts die Verantwortung für die Gastschülerin bzw. den Gastschüler und verpflichtet sich mit der Aufnahme, für diese bzw. diesen zu sorgen und die Angelegenheiten des täglichen Lebens zu regeln (z. B. Anmeldung zum Schulessen, Arztbesuche, Genehmigung außerschulischer Aktivitäten etc.).

Sofern die Gastfamilie ihrer Aufsichtspflicht nachkommt, haftet sie nicht für von der Gastschülerin oder dem Gastschüler verursachte Schäden.

Es wird daher empfohlen, dass die Teilnehmenden und die Sorgeberechtigten bereits frühzeitig im Vorfeld des Austauschs Kontakt zueinander aufnehmen und sich über die Erwartungen und Wünsche aller Beteiligten sowie die Regeln des Zusammenlebens austauschen.

Falls sich herausstellt, dass der Aufenthalt einer Schülerin oder eines Schülers aus irgendeinem Grund verkürzt und vorzeitig beendet werden muss, obliegt es ihrer oder seiner Familie, alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um die schnellstmögliche Rückkehr ihres

Kindes zu gewährleisten, indem sie seine Rückreise organisiert oder es gegebenenfalls vor Ort abholt.

Für den Austauschaufenthalt in Frankreich ist zudem zwingend eine Beurlaubung von der Unterrichtspflicht an der besuchten Thüringer Schule erforderlich (§ 7 Abs. 2 Thüringer Schulordnung). Die Beurlaubung ist frühzeitig vor Beginn des Einzelschüleraustauschs über die Schulleitung der besuchten Schule beim zuständigen Staatlichen Schulamt zu beantragen. Antragsformulare sind auf der Internetseite des jeweils zuständigen Staatlichen Thüringer Schulamts abrufbar, in dessen Schulamtsbezirk die beteiligte Schule liegt.

Les échanges individuels d'élèves sont fondés sur le principe de réciprocité entre les familles d'accueil participantes.

Les élèves de Thuringe et de France effectuent un séjour dans la famille du correspondant. Le séjour réciproque ne s'effectue pas simultanément, mais successivement pendant les périodes indiquées au point 4, et comprend la fréquentation commune de l'établissement du correspondant.

L'appairage et la mise en relation des correspondants est assurée par l'Académie de Clermont-Ferrand en collaboration avec le TMBJS. Le choix final a lieu en concertation avec les familles et les écoles concernées.

Le TMBJS et l'Académie de Clermont-Ferrand ne sont que des intermédiaires entre les écoles participantes et les familles d'échanges et n'assument aucune responsabilité quant au succès des échanges individuels d'élèves. Aucune action en responsabilité ou en dommages et intérêts ne peut être intentée contre le TMBJS ou l'Académie de Clermont-Ferrand.

En signant le dossier d'échange, les parents acceptent d'accueillir le correspondant de leur enfant (principe de réciprocité).

Pendant la période d'échange, la famille d'accueil assume la responsabilité de l'élève accueilli et s'engage à régler les problèmes de la vie quotidienne (par exemple, inscription à la cantine scolaire, visites chez le médecin, autorisation d'activités extrascolaires, etc.).

Si la famille d'accueil s'acquitte de son devoir de surveillance, elle n'est pas responsable des dommages causés par l'élève invité.

Il est donc recommandé que les participants et les personnes chargées de la garde d'enfants prennent contact entre eux dès la phase préparatoire de l'échange et échangent des informations sur les attentes et les souhaits de tous les participants ainsi que sur les règles de cohabitation.

S'il s'avère que pour une raison ou autre le séjour d'un élève doit être écourté et prendre fin avant son terme, il revient à la famille de prendre toutes les mesures nécessaires pour assurer le retour de son enfant dans les meilleurs délais, en organisant son retour ou, au besoin, en venant le chercher sur place.

8. Kosten / Coût

Im Rahmen des Austauschaufenthalts fallen Fahrtkosten für die An- und Abreise zum Austauschort, eventuelle Fahrtkosten für den Schulbesuch vor Ort, eventuelle Kosten für den Schulbesuch (z.B. bei Privatschulen oder Internatsunterbringung), notwendige Versicherungen im Ausland, notwendige Ausgaben für den Eigenbedarf sowie – soweit zwischen den beteiligten Familien vereinbart – Unterbringungskosten in der Gastfamilie an. Für die Vermittlung des Austauschaufenthalts durch das TMBJS und die Académie de Clermont-Ferrand fallen keine zusätzlichen Kosten an.

Dans le cadre de l'échange, les coûts suivants sont à considérer :

Frais de transport pour l'arrivée et le départ vers le lieu d'échange, éventuellement frais de

transport pour la scolarité sur place, frais d'assurance complémentaire nécessaire à l'étranger et frais d'autoconsommation nécessaires (argent de poche). En cas d'une scolarité en établissement privé ou d'un hébergement en internat, les familles devront convenir des modalités de partage des frais.

Il convient également de préciser au préalable comment les coûts supplémentaires éventuels (par exemple, pour les bus scolaires, les billets hebdomadaires ou mensuels et les excursions) peuvent être répartis entre les familles participantes.

La mise en relation par le TMBJS et l'Académie de Clermont-Ferrand n'engendre pas de frais.

9. Kostenerstattung aus Mitteln des Thüringer Landeshaushalts / Subvention de l'OFAJ

Nach Maßgabe des jährlichen Landeshaushalts erstattet das TMBJS auf Antrag als freiwillige Leistung die Fahrtkosten der Thüringer Schülerin bzw. des Schülers zum Austauschort anteilig mit einem pauschalen Betrag in Höhe von **175,00 Euro**. Auf die Kostenerstattung besteht kein Rechtsanspruch.

Diese anteilige Erstattung der Fahrtkosten ist bei der Bewerbung für den Austauschaufenthalt im Austauschdossier durch die Sorgeberechtigten zu beantragen.

Die Auszahlung erfolgt im Anschluss an den Austauschaufenthalt. Hierfür müssen die Teilnehmenden bzw. die Sorgeberechtigten dem TMBJS (Referat 33, z. Hd. Fr. Fabig) eine **Bescheinigung der französischen Schule** über die Dauer des Schulbesuchs zuleiten **und** eine entsprechende **Bankverbindung** angeben, dies **bis spätestens zum 1. Juli 2025**.

Diese Bescheinigung der französischen Schule sollte bereits beim Aufenthalt in Frankreich erbeten werden. Die Schulbescheinigung mit Briefkopf der Schule muss die Daten des tatsächlich erfolgten Schulbesuchs (von – bis) der Schülerin oder des Schülers bestätigen.

Pour les élèves français, il est attendu que l'Office Franco-Allemand pour la Jeunesse (OFAJ) accorde, comme les années précédentes, une subvention de participation aux frais de voyage d'un montant d'environ 170€ (172,80€ en 2024 selon le nouveau forfait), sans avoir à en faire la demande, ni fournir de justificatifs particuliers (basé sur la connaissance que nous aurons de votre présence chez votre correspondant et dans son établissement). Toutefois, un retour d'expérience de quelques lignes vous sera demandé au retour afin de pouvoir rédiger le compte-rendu demandé par l'OFAJ.

(s'attendre à un versement en septembre en raison de la procédure indirecte : compte-rendu, versement par l'OFAJ, transit des fonds rectorat-ministère, puis virements aux établissements qui reversent aux familles)

10. Datenschutz / Protection des données

Für die Organisation und Durchführung der Austauschaufenthalte sind personenbezogene Daten der Sorgeberechtigten und der Schülerin bzw. des Schülers erforderlich, einschließlich Gesundheitsdaten nach Artikel 9 der Datenschutzgrundverordnung.

Die Verarbeitung der Daten erfolgt ausschließlich zum Zwecke der Organisation und Durchführung des Austauschaufenthaltes und der Abwicklung der gegebenenfalls beantragten Erstattung der Fahrtkosten. Die personenbezogenen Daten werden zur Organisation und Durchführung des Austauschs auch an Dritte übermittelt (Académie de Clermont-Ferrand, Thüringer Schule, zuständiges Thüringer Staatliches Schulamt, französische Gastfamilie, französische Gastschule).

Die Angabe dieser Daten ist freiwillig und erfolgt auf Grundlage der freiwilligen Bewerbung sowie der schriftlichen Einwilligung durch die Sorgeberechtigten (und der Schülerin oder des Schülers, sofern er oder sie volljährig ist).

Bei einer Verweigerung der Einwilligung zur Datenverarbeitung oder einem Widerruf der Einwilligung kann keine Vermittlung einer Austauschpartnerin oder eines Austauschpartners erfolgen.

Weitere Informationen sind im Merkblatt nach Art. 13 der Datenschutzgrundverordnung enthalten, dass auf der Internetseite des TMBJS unter <https://bildung.thueringen.de/international/schulen/austausch> abrufbar ist.

Conformément au Régime Général de Protection des Données, une notice d'information est jointe au formulaire de candidature (Austauschdossier) afin de vous indiquer le traitement et la durée de conservation des informations personnelles demandées pour les besoins du dossier d'échange.